

Tatort: Bücherei

WVA Herne, 16.10.2007, Von Susanne Meimberg, 0 Kommentare, [Trackback-URL](#)

Die Nacht der Bibliotheken verspricht Mordsspannendes. Die Häuser in Herne, Wanne und Sodingen sind dabei. Herner Autoren gestalten die 2. Herner Kriminacht. TV-Polizisten Toto und Harry sind prominente Gäste



"Ein Tatort, zu dem es die Täter immer wieder zurückzieht" - so beschreibt Bibliotheksleiterin Karin Anlauf ihren Wirkungsraum. Und das soll vor allem für die zweite Nacht der Bibliotheken gelten, die für nächsten Freitag (26.) "Mordsspannendes" verspricht. "Die Erwartungen sind hoch", erklärt Karin Anlauf. "Die Marke von 500 Besuchern aus 2005 wollen wir auf jeden Fall wieder erreichen." Und weiter: "Wir haben ein umfangreiches Programm gestrickt, das alle Besucher davon überzeugen wird, wie mordsspannend Bibliotheken sind." Wenn am Freitagabend um 19 Uhr die Türen - nach

einstündiger Pause - wieder öffnen, "werden Sie die Bibliothek nicht mehr wiedererkennen", verspricht sie.

Erwachsene lockt die 2. Herner Kriminacht mit dem Autoren-Trio Degener, Klimmek und Zweyer (ab 19.30 Uhr) sowie der Lesung mit den Bochumer TV-Polizisten "Toto & Harry" (21 Uhr) in die Bücherei im KuZ.

In Wanne lädt der Schauspieler Ludger Wördehoff zur szenischen Lesung von Leonie Swanns Krimibestseller "Glennkill" (20.15 Uhr) und der Autor Klaus Dittmar liest aus seinem Westfalenkrimi "Kleines Latinum" vor (22 Uhr).

Das Angebot für Kinder umfasst neben Ratekrimis, Detektivgeschichten und Spielen in der Stadtteilbibliothek Sodingen (18.30 Uhr, für Kinder ab sechs Jahre) auch verschiedene Bilderbuchkino- und Mitmachaktionen um Detektive und Rätselhaftes. Zusätzlich zum speziellen "Detektivtraining für Spürnasen" bietet die Hauptbibliothek Wanne das Bilderbuchkino "Irma hat so große Füße" (19 Uhr, für Kinder ab 4) und von den Vorlesepaten erzählte Detektivgeschichten von Kalle Blomquist bis zu den Drei-Fragezeichen-Kids (19.30 Uhr) an.

In Herne erstellt ein Erkennungsdienstbeamter der Bochumer Kripo mit den kleinen Nachwuchsdetektiven eigene Ausweise mit Fingerabdrücken (19 bis 19.30 Uhr) und später können auch noch Lupe, Handschellen und Geheimschrift selbst gebastelt und erforscht werden (20 bis 21 Uhr). "Der Zauberlehrling" als Bilderbuchkino (18.30 Uhr in der Juniorfahrbibliothek vor dem KuZ) und Ratekrimis im Dunkeln (ab 21 Uhr) machen das Programm der Herner Bibliotheken-Nacht komplett.

"Leben" soll die Bibliothek in dieser Nacht, bis mindestens 23 Uhr gibt es Programm. Außerdem gibt es einen Bücher-Flohmarkt, und der Herner Eine-Welt-Laden sorgt für Snacks und Getränke. Wer dann immer noch Lust auf Bücher hat, der kann sich dank Nachtleihe noch schnell die neuesten Schmöcker ausleihen und zu Hause weiterlesen.